



**KERN & Sohn GmbH**

Ziegelei 1

D-72336 Balingen

E-Mail: [info@kern-sohn.com](mailto:info@kern-sohn.com)

Tel: +49-[0]7433- 9933-0

Fax: +49-[0]7433-9933-149

Internet: [www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)

**Installationsanleitung Palettenwaage**  
**Installation Instructions Pallet scales**  
**Notice d'installation Balance de palette**

**KERN UID-M / UID-DM**

Version 1.0

2019-08



Deutsch  
English  
Français

UID-IA-def-1910

**D** Weitere Sprachversionen finden Sie online unter **[www.kern-sohn.com/manuals](http://www.kern-sohn.com/manuals)**

**E** Más versiones de idiomas se encuentran online bajo **[www.kern-sohn.com/manuals](http://www.kern-sohn.com/manuals)**

**F** Vous trouverez d'autres versions de langue online sous **[www.kern-sohn.com/manuals](http://www.kern-sohn.com/manuals)**

**GB** Further language versions you will find online under **[www.kern-sohn.com/manuals](http://www.kern-sohn.com/manuals)**

**I** Trovate altre versioni di lingue online in **[www.kern-sohn.com/manuals](http://www.kern-sohn.com/manuals)**

**PL** Inne wersje językowe znajdą Państwo na stronie **[www.kern-sohn.com/manuals](http://www.kern-sohn.com/manuals)**



# KERN UID

Version 1.0 2019-08

## Installationsanleitung Palettenwaage

### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Geräteübersicht</b> .....	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Grundlegende Hinweise (Allgemeines)</b> .....	<b>6</b>
3.1	Dokumentation .....	6
3.2	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	6
3.3	Sachwidrige Verwendung.....	6
3.4	Gewährleistung.....	6
3.5	Prüfmittelüberwachung .....	7
<b>4</b>	<b>Grundlegende Sicherheitshinweise</b> .....	<b>7</b>
4.1	Hinweise in der Betriebsanleitung beachten.....	7
4.2	Ausbildung des Personals .....	7
<b>5</b>	<b>Transport und Lagerung</b> .....	<b>7</b>
5.1	Kontrolle bei Übernahme.....	7
5.2	Verpackung/Rücktransport .....	7
<b>6</b>	<b>Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme</b> .....	<b>8</b>
6.1	Aufstellort, Einsatzort .....	8
6.3	Auspacken und Aufstellen .....	9
<b>7</b>	<b>Betrieb</b> .....	<b>11</b>
7.1	Betriebsgrenzen .....	11
7.2	Wägesystem beladen/entladen .....	12
<b>8</b>	<b>Wartung, Instandhaltung, Entsorgung</b> .....	<b>13</b>
8.1	Tägliche Kontrollen .....	13
8.2	Reinigung .....	13
8.3	Wartung, Instandhaltung .....	13
8.4	Entsorgung .....	13
8.5	Kleine Pannenhilfe .....	14
<b>9</b>	<b>Serviceunterlagen</b> .....	<b>15</b>
9.1	Prüfen und Justieren der Eckenlast .....	15
<b>10</b>	<b>Preload / Deadload settings</b> .....	<b>17</b>

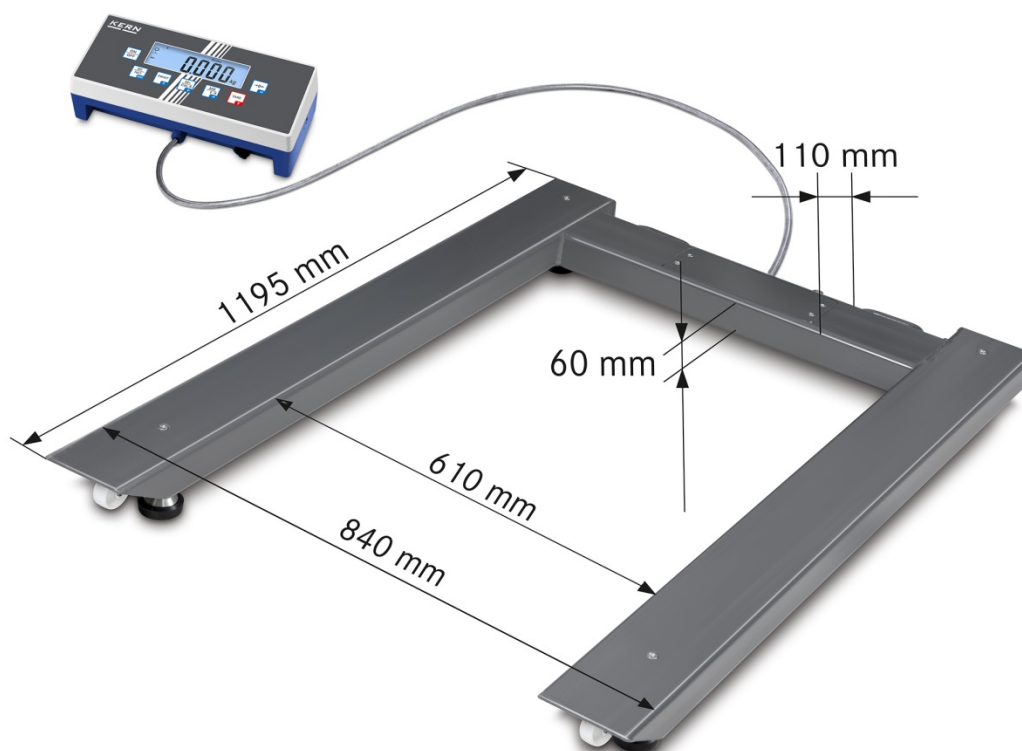
## 1 Technische Daten

<b>KERN</b>	<b>UID 600K-1M</b>	<b>UID 600K-1DM</b>
Artikelnummer / Typ	TUID 600K-1M-A	TUID 600K-1DM-A
Ablesbarkeit (d)	200 g	100 g / 200 g
Wägebereich (Max)	600 kg	300 kg / 600 kg
Eichwert (e)	200 g	100 g / 200 g
Mindestlast (Min)	4 kg	4 kg
Material Wägeplatte	Stahl, pulverbeschichtet	Stahl, pulverbeschichtet
Wägefläche (rechteckig)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Kabellänge	5 m	5 m
Nettogewicht ca.	51 kg	51 kg

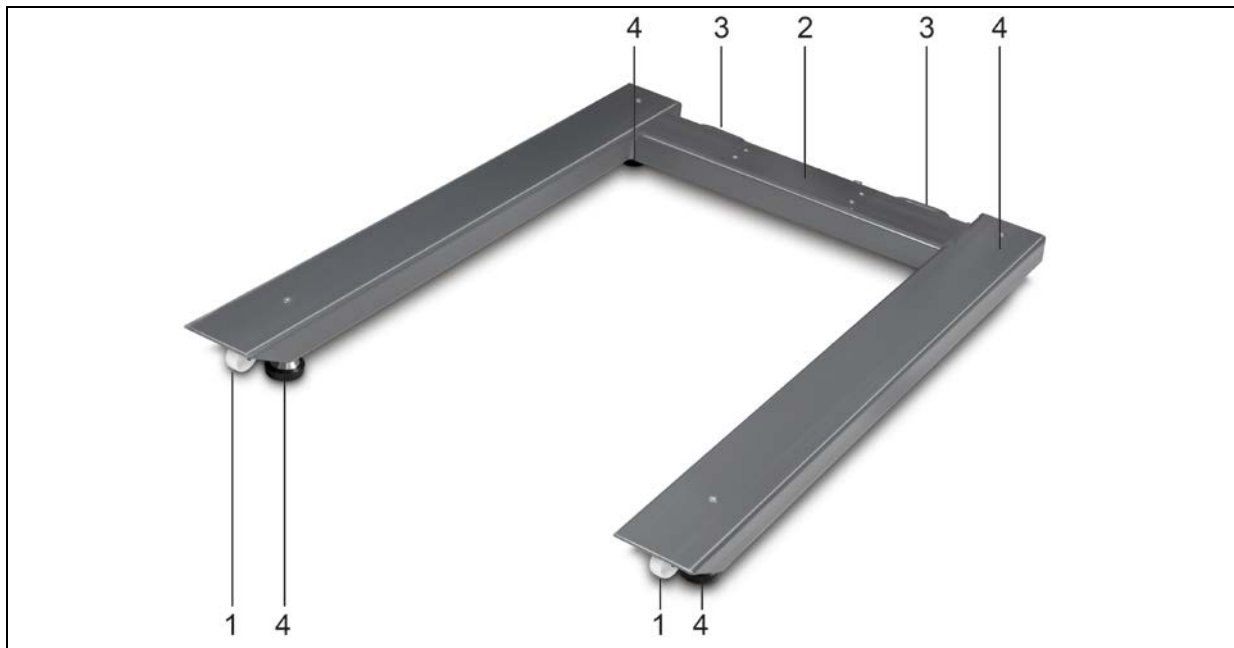
<b>KERN</b>	<b>UID 1500K-1M</b>	<b>UID 1500K-1DM</b>
Artikelnummer / Typ	TUID 1500K-1M-A	TUID 1500K-1DM-A
Ablesbarkeit (d)	500 g	200 g / 500 g
Wägebereich (Max)	1500 kg	600 kg / 1500 kg
Eichwert (e)	500 g	200 g / 500 g
Mindestlast (Min)	10 kg	4 kg / 10 kg
Material Wägeplatte	Stahl, pulverbeschichtet	Stahl, pulverbeschichtet
Wägefläche (rechteckig)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Kabellänge	5 m	5 m
Nettogewicht ca.	51 kg	51 kg

KERN	UID 3000K-0M	UID 3000K-0DM
Artikelnummer / Typ	TUID 3000K-0M-A	TUID 3000K-0DM-A
Ablesbarkeit (d)	1 kg	0,5 kg / 1 kg
Wägebereich (Max)	3000 kg	1500 kg / 3000 kg
Eichwert (e)	1 kg	0,5 kg / 1 kg
Mindestlast (Min)	20 kg	10 kg / 20 kg
Material Wägeplatte	Stahl, pulverbeschichtet	Stahl, pulverbeschichtet
Wägefläche (rechteckig)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Kabellänge	5 m	5 m
Nettogewicht ca.	51 kg	51 kg

### Abmessungen:



## 2 Geräteübersicht



- 1 Rollen zum bequemen Transport

---

- 2 Abdeckung Anschlussbox

---

- 3 Haltegriffe zum bequemen Transport

---

- 4 Wägezellenfüße und Wägezellen

### 3 Grundlegende Hinweise (Allgemeines)

#### 3.1 Dokumentation

Diese Installationsanleitung enthält alle Angaben zur Aufstellung und Inbetriebnahme der U-Wägebrücken KERN UID.

In Kombination mit einem Anzeigergerät, nachfolgend als Wägesystem bezeichnet, ist die Bedienung und Konfiguration der Anleitung des Anzeigergerätes zu entnehmen.

#### 3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die KERN UID ist ausgelegt für das Wägen von Euro-Paletten und Behältern mit den Abmessungen von Euro-Paletten. Sie ist zur Verwendung als „nicht selbsttätige Waage“ vorgesehen. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden.

#### 3.3 Sachwidrige Verwendung

Keine Dauerlast auf der Wägebrücke belassen. Diese kann das Messsystem beschädigen.

Stöße und Überlastungen des Wägesystems über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Das Wägesystem könnte hierdurch beschädigt werden.

Niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben. Die Serienausführung ist nicht Ex-geschützt.

Das Wägesystem darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wägeregebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung des Wägesystems führen.

Das Wägesystem darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden. Abweichende Einsatzbereiche/Anwendungsgebiete sind von KERN schriftlich freizugeben.

#### 3.4 Gewährleistung

Gewährleistung erlischt bei

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung
- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- baulichen Veränderungen des Gerätes
- mechanischer Beschädigung und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten
- natürlichem Verschleiß und Abnutzung
- nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messsystems

### 3.5 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Eigenschaften des Wägesystems und eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und den Umfang dieser Prüfung zu definieren. Informationen bezüglich der Prüfmittelüberwachung von Wägesystemen sowie der hierfür notwendigen Prüfgewichte sind auf der KERN- Homepage ([www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)) verfügbar. In seinem akkreditierten DKD- Kalibrierlaboratorium können bei KERN schnell und kostengünstig Prüfgewichte und Wägesysteme kalibriert werden (Rückführung auf das nationale Normal).

## 4 Grundlegende Sicherheitshinweise

### 4.1 Hinweise in der Betriebsanleitung beachten



Betriebsanleitung vor der Aufstellung und Inbetriebnahme sorgfältig durchlesen, selbst dann, wenn Sie bereits über Erfahrungen mit KERN-Waagen verfügen.

### 4.2 Ausbildung des Personals

Das Gerät darf nur von geschulten Mitarbeitern bedient und gepflegt werden. Die Installation eines Anzeigegerätes darf nur von einer Fachkraft mit fundierten Kenntnissen im Umgang mit Waagen erfolgen.

## 5 Transport und Lagerung

### 5.1 Kontrolle bei Übernahme

Überprüfen Sie bitte die Verpackung sofort beim Eingang sowie das Gerät beim Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen.

### 5.2 Verpackung/Rücktransport



- ⇒ Alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport aufbewahren.
- ⇒ Für den Rücktransport ist nur die Originalverpackung zu verwenden.
- ⇒ Vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel und losen/beweglichen Teile trennen.
- ⇒ Evt. vorgesehene Transportsicherungen wieder anbringen.
- ⇒ Alle Teile gegen Verrutschen und Beschädigung sichern.



## 6 Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme

### 6.1 Aufstellort, Einsatzort

Die U-Wägebrücken sind so konstruiert, dass unter den üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Wägeergebnisse erzielt werden.

Exakt und schnell arbeiten Sie, wenn Sie den richtigen Standort für Ihr Wägesystem wählen.

#### Beachten Sie deshalb am Aufstellort folgendes:

- Wägesystem auf eine stabile, gerade Fläche stellen.  
Das Fundament am Aufstellort muss das Gewicht des Wägesystems sowie das Gewicht der maximalen Belastung tragen können.
- Extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z.B. durch Aufstellen neben der Heizung oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Wägesystem vor direktem Luftzug durch geöffnete Fenster und Türen schützen.
- Erschütterungen während des Wägens vermeiden.
- Wägesystem vor hoher Luftfeuchtigkeit, Dämpfen und Staub schützen.
- Das Gerät nicht über längere Zeit starker Feuchtigkeit aussetzen. Eine nicht erlaubte Betauung (Kondensation von Luftfeuchtigkeit am Gerät) kann auftreten, wenn ein kaltes Gerät in eine wesentlich wärmere Umgebung gebracht wird. Akklimatisieren Sie in diesem Fall das vom Netz getrennte Gerät ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur.
- Statische Aufladung von Wägegut, Wägebehälter vermeiden.
- Wägesystem nicht an die Wand lehnen.
- Wägesystem bei Belastung nicht bewegen.
- Chemikalien (z.B. Flüssigkeiten oder Gase), welche das Wägesystem innen oder außen angreifen und beschädigen können, sind fernzuhalten.
- IP-Schutz des Gerätes einhalten.

Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern (z.B. durch Mobiltelefone oder Funkgeräte), bei statischen Aufladungen sowie bei instabiler Stromversorgung sind große Anzeigeabweichungen (falsche Wägeergebnisse) möglich. Der Standort muss dann gewechselt oder die Störquelle beseitigt werden.

### 6.3 Auspacken und Aufstellen



**VORSICHT**  
Gefahr für den Rücken!

Das Wägesystem ist relativ schwer. Stets eine entsprechende Hebevorrichtung verwenden, um sie aus der Verpackung zu heben oder an den erforderlichen Aufstellungsort zu transportieren

#### **Auspacken:**

- ⇒ Außenverpackung entfernen.
- ⇒ Wägesystem vom Verpackungsmaterial abheben, siehe Vorsichtshinweis.
- ⇒ Wägesystem sichern, damit es nicht herunterfallen kann, wenn es angehoben wird.
- ⇒ Sicherstellen, dass der Verpackungsinhalt komplett ist.

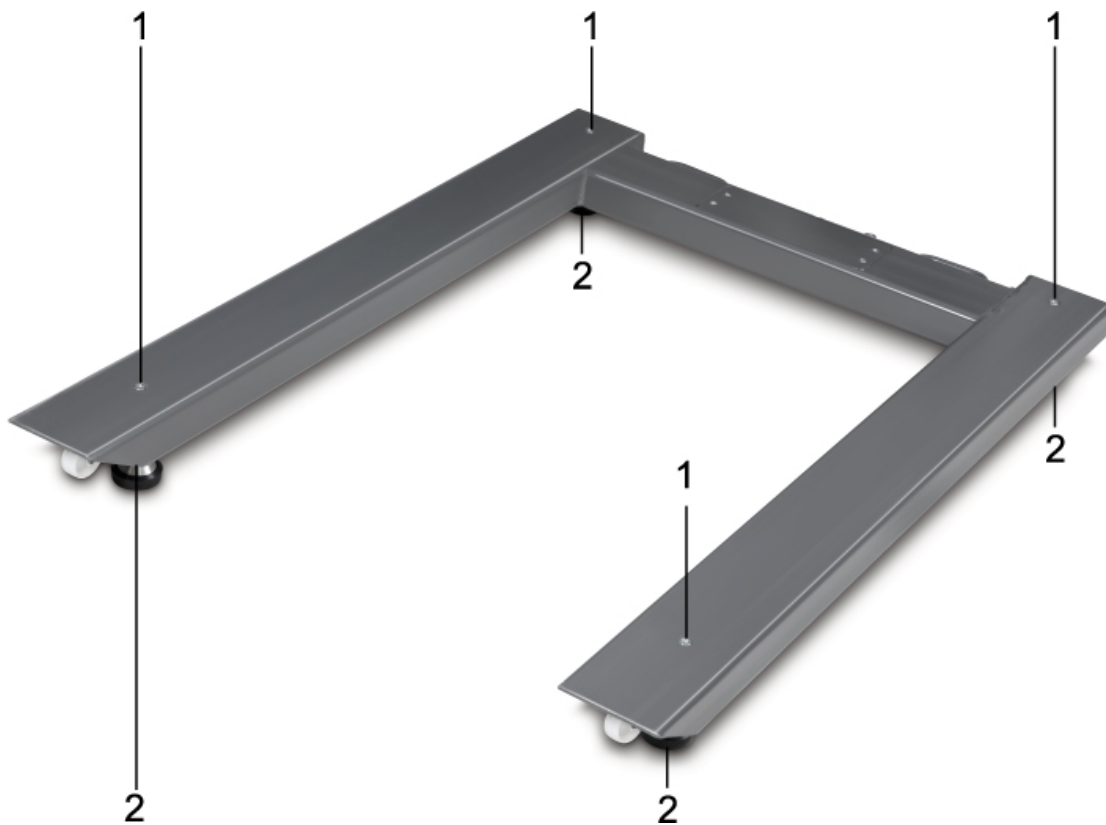
#### **Lieferumfang:**

- U-Wägebrücke mit montiertem Anschlusskabel
- 4 Wägezellenfüße
- Betriebsanleitung

## Aufstellen:

Sicherstellen, dass die Oberfläche des Aufstellortes, besonders im Bereich der Wägezellenfüße eben ist. Kleine Höhenunterschiede können durch Justierung der Wägezellenfüße ausgeglichen werden.

- ⇒ Vor dem endgültigen Abstellen die 4 Wägezellenfüße einbauen. Zum Transportieren Handgriff anheben und auf den Transportrollen rollen.
- ⇒ Wägesystem abstellen und überprüfen, ob es eben positioniert ist und alle 4 Füße den Boden berühren. Abdeckungsschraube entfernen und durch Drehen der Justierschraube an den 4 Wägezellen ggf. Einstellungen vornehmen.



- ① Position Abdeckschraube
- ② Position Wägezelle

- ⇒ Darauf achten, dass das Anschlusskabel während des Anhebens und Aufstellens nicht gequetscht oder beschädigt wird.

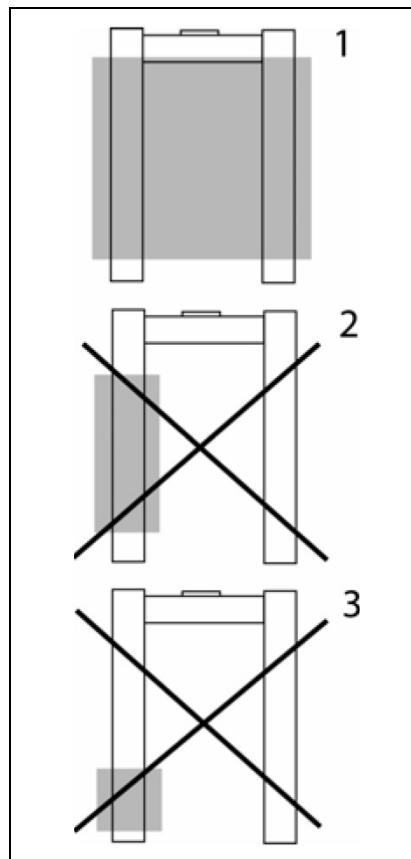
## 7 Betrieb

Informationen über

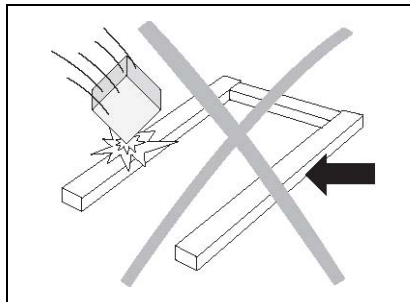
- **Netzanschluss**  
Die Stromversorgung erfolgt über das Verbindungskabel des Anzeigeegerätes.
- **Erstinbetriebnahme**
- **Anschluss von Peripheriegeräten**
- **Justierung, Linearisierung und Eichung**  
Eichfähig ist nur die komplette Waage, d. h. U-Wägebrücke in Verbindung mit einem geeigneten Anzeigeegerät.

und den ordnungsmäßigen Betrieb finden Sie in der Betriebsanleitung, die im Lieferumfang des Anzeigeegerätes enthalten ist.

### 7.1 Betriebsgrenzen



Die U-Wägebrücke ist ausgelegt für eine gleichmäßig verteilte Last



- Fallende Lasten, Schockbelastungen und seitliche Stöße vermeiden.
- Die Gabeln des Gabelstaplers dürfen die Palette oder die Waage während der Wägung nicht berühren.
- Die Waage keinesfalls bewegen, wenn sie beladen ist.

## 7.2 Wägesystem beladen/entladen

- ⇒ Die Last mit einem Palettenhubwagen, Kran oder Gabelstapler auf der Waage platzieren. Sicherstellen, dass die Last nicht schwingt, wenn sie auf der Waage platziert wird.
- ⇒ Die Last zuerst mindestens 10 cm über die Waage anheben, bevor sie entfernt oder neu positioniert wird.

## 8 Wartung, Instandhaltung, Entsorgung



Vor allen Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten das Gerät von der Betriebsspannung trennen.

### 8.1 Tägliche Kontrollen

- ⇒ Sicherstellen, dass alle 4 FüÙe den Boden berühren.
- ⇒ Sicherstellen, dass das Verbindungskabel zum Anzeigegerät und das Netzan- schlusskabel des Anzeigegerätes nicht beschädigt sind.
- ⇒ Sicherstellen, dass die Waage frei von Verschmutzungen ist, insbesondere un- ter den Kanten der Waage.

### 8.2 Reinigung

- ! Korrosionsauslösende Substanzen regelmäßig entfernen.
- ! IP-Schutz einhalten.
- ! Wasser- oder Dampfstrahl nicht auf die Wägezellen richten.

### U-Wägebrücke, Stahl, pulverbeschichtet

- ⇒ Wägesystem mit einem weichen und mit einem milden Reinigungsmittel ge- tränkten Lappen reinigen. Darauf achten, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt. Mit einem trockenen, weichen Tuch nachreiben.

### 8.3 Wartung, Instandhaltung

- ⇒ Das Gerät darf nur von geschulten und von KERN autorisierten Servicetechni- kern geöffnet werden.
- ⇒ Sicherstellen, dass das Wägesystem regelmäßig kalibriert wird, s. Kap. Prüfmit- telüberwachung.

### 8.4 Entsorgung

- ⇒ Die Entsorgung von Verpackung und Gerät ist vom Betreiber nach gültigem na- tionalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen.

## 8.5 Kleine Pannenhilfe

Bei einer Störung im Programmablauf sollte die Waage kurz ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

Hilfe:

### Störung

Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend

### Mögliche Ursache

- Luftzug/Luftbewegungen
- Vibrationen
- Die Wägebrücke hat Berührung mit Fremdkörpern.
- Elektromagnetische Felder / Statische Aufladung (anderen Aufstellungsort wählen / falls möglich störendes Gerät ausschalten)

Das Wägeergebnis ist offensichtlich falsch

- Keine Nullanzeige bei entlasteter Waage
- Die Justierung stimmt nicht mehr.
- Es herrschen starke Temperaturschwankungen.
- Die Waage steht nicht eben.
- Elektromagnetische Felder / Statische Aufladung (Anderen Aufstellungsort wählen / falls möglich, störendes Gerät ausschalten)

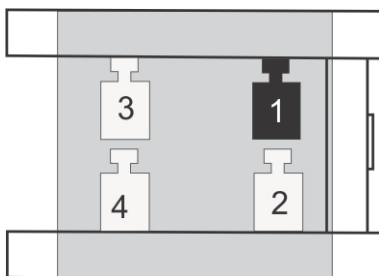
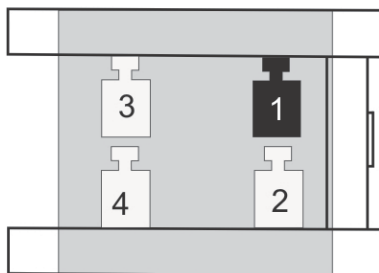
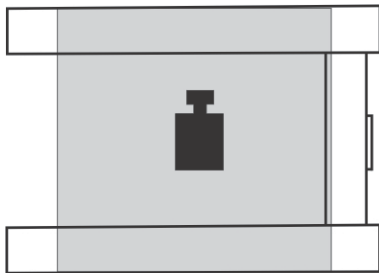
Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.

## 9 Serviceunterlagen



- Dieses Kapitel ist nur für einen Waagen-Fachmann vorgesehen!
- Die Wägebürcken sind in DMS-Sensortechnologie ausgeführt, an jeder Ecke befindet sich eine DMS-Wägezelle.
- Die Analog-Digital-Wandlung findet im Anzeigegerät statt. Dort werden auch alle waagen- und länderspezifischen Daten gespeichert.

### 9.1 Prüfen und Justieren der Eckenlast



#### Prüfen der Eckenlast

- Palette auflegen
- Prüfungsgewichte mittig auf die Palette stellen und tarieren.
- Waage zeigt -0- an.
- Prüfungsgewichte nacheinander an allen 4 Ecken aufstellen, Reihenfolge 1, 2, 3, 4 beachten.
- Abweichungen werden jetzt mit Vorzeichen angezeigt, Werte notieren. Liegen Abweichungen vor, die sich außerhalb der Toleranzen (s. Kap. 9.1) befinden, ist eine Justierung erforderlich.

#### Justieren der Eckenlast

Vorbereitung:

- Zur besseren Kontrolle über die Veränderungen, die sich während der Justierung ergeben, im Konfigurationsmenü höchste Ablesbarkeit für Kontrollzwecke anwählen.
- Anschlussbox öffnen

Justierregel:

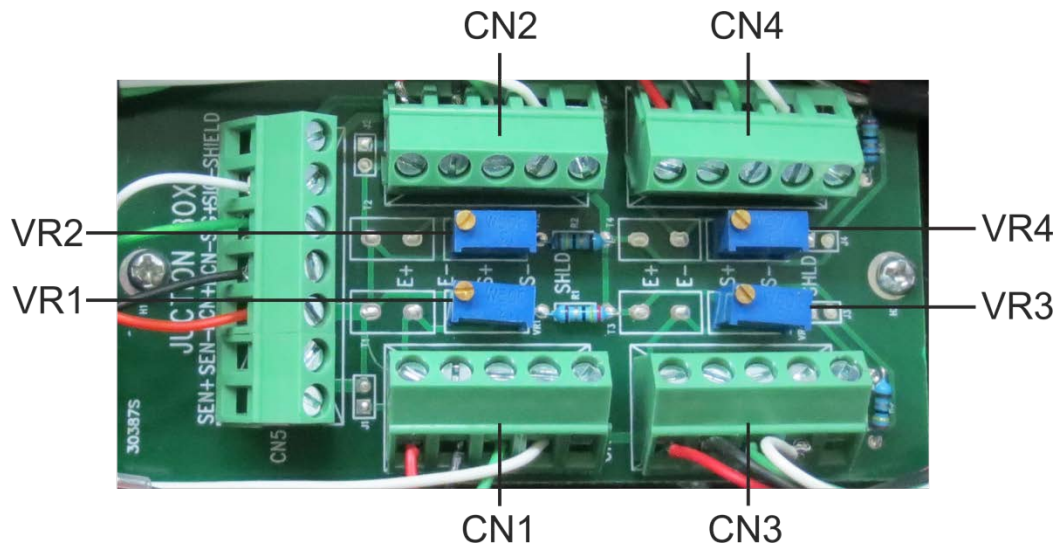
Die Ecke (Wägezelle) mit der größten Minusabweichung muss zu Null gesetzt werden. Diese Ecke auch nach mehrmaligen Justierdurchgängen nicht verstellen.



## Justierung am Analogprint



- ① Wägezelle 1
- ② Wägezelle 2
- ③ Wägezelle 3
- ④ Wägezelle 4



Die Justierung der Wägezelle CN1 erfolgt am Potentiometerpaar VR1.  
Die Justierung der Wägezelle CN2 erfolgt am Potentiometerpaar VR2.  
Die Justierung der Wägezelle CN3 erfolgt am Potentiometerpaar VR3.  
Die Justierung der Wägezelle CN4 erfolgt am Potentiometerpaar VR4.  
Wert erhöhen nach rechts drehen, Wert verringern nach links drehen.

## 10 Preload / Deadload settings

Platform type	Platform dimension (mm)	Load-cell Typ	TC Nr.	Class	Max Preload	E <sub>max</sub>	E <sub>min</sub>	Y	Z	n <sub>LC</sub>	Dead-load	T <sub>min</sub>	T <sub>max</sub>	Cable-length
					[kg]	[kg]	[kg]				[kg]			[m]
UID 600K-1M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	300	250	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 600K-1DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	300	250	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 1500K-1M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2300	1000	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 1500K-1DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	1310	750	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 3000K-0M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2660	1500	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 3000K-0DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2660	1500	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5





# KERN UID

Version 1.0 2019-08

## Installation instructions Pallet scales

### Contents

<b>1</b>	<b>Technical data</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Appliance overview</b> .....	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Basic Information (General)</b> .....	<b>6</b>
3.1	Documentation .....	6
3.2	Proper use.....	6
3.3	Improper Use .....	6
3.4	Warranty .....	6
3.5	Monitoring of Test Resources.....	7
<b>4</b>	<b>Basic Safety Precautions</b> .....	<b>7</b>
4.1	Pay attention to the instructions in the Operation Manual .....	7
4.2	Personnel training .....	7
<b>5</b>	<b>Transport and storage</b> .....	<b>7</b>
5.1	Testing upon acceptance .....	7
5.2	Packaging / return transport .....	7
<b>6</b>	<b>Unpacking, Setup and Commissioning</b> .....	<b>8</b>
6.1	Installation Site, Location of Use.....	8
6.3	Unpacking and placing .....	9
<b>7</b>	<b>Operation</b> .....	<b>11</b>
7.1	Operation limits .....	11
7.2	Load/unload weighing system .....	12
<b>8</b>	<b>Servicing, maintenance, disposal</b> .....	<b>13</b>
8.1	Daily check.....	13
8.2	Cleaning .....	13
8.3	Servicing, maintenance .....	13
8.4	Disposal.....	13
8.5	Instant help .....	14
<b>9</b>	<b>Service documentation</b> .....	<b>15</b>
9.1	Check and adjustment of the corner load.....	15
<b>10</b>	<b>Preload / Deadload settings</b> .....	<b>17</b>

English

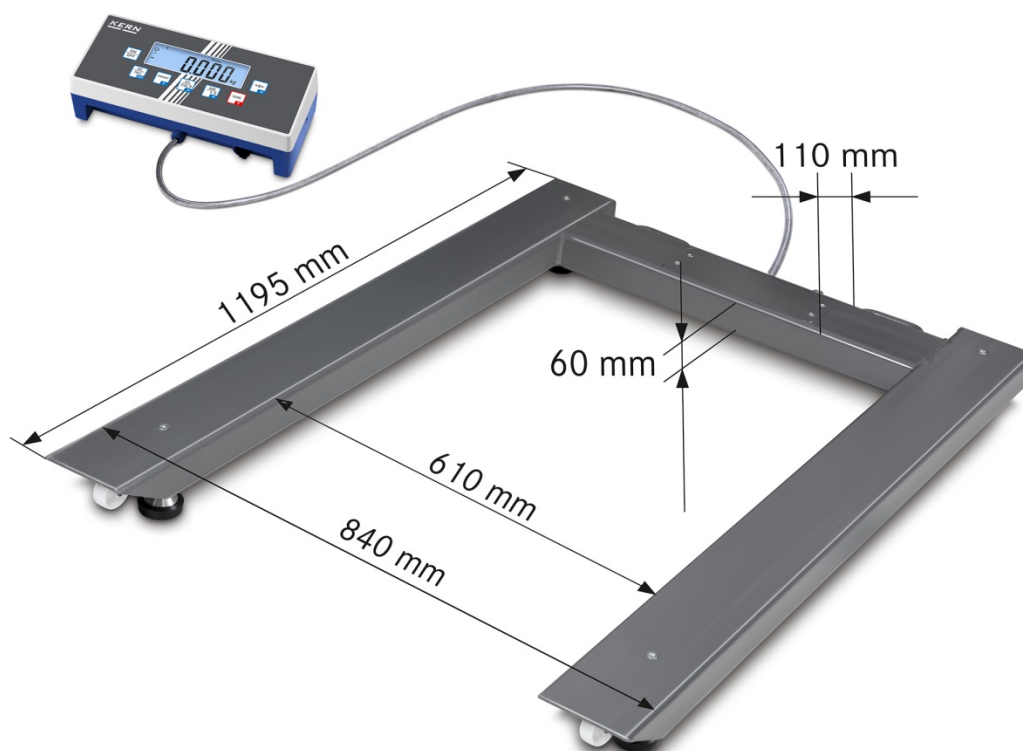
## 1 Technical data

<b>KERN</b>	<b>UID 600K-1M</b>	<b>UID 600K-1DM</b>
Item no./ Type	TUID 600K-1M-A	TUID 600K-1DM-A
Readability (d)	200 g	100 g / 200 g
Weighing range (max)	600 kg	300 kg / 600 kg
Verification value (e)	200 g	100 g / 200 g
Minimum load (Min)	4 kg	4 kg
Material weighing platform	Steel, powder-coated	Steel, powder-coated
Weighing surface (square)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Cable length	5 m	5 m
Net weight approx.	51 kg	51 kg

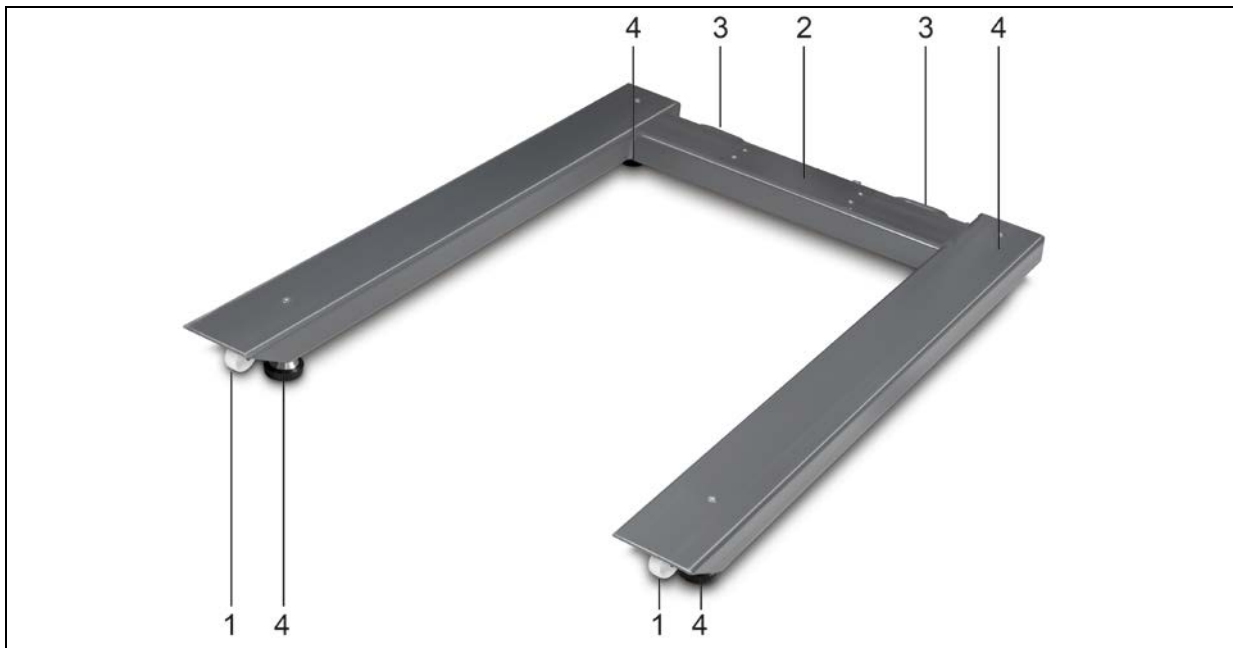
<b>KERN</b>	<b>UID 1500K-1M</b>	<b>UID 1500K-1DM</b>
Item no./ Type	TUID 1500K-1M-A	TUID 1500K-1DM-A
Readability (d)	500 g	200 g / 500 g
Weighing range (max)	1500 kg	600 kg / 1500 kg
Verification value (e)	500 g	200 g / 500 g
Minimum load (Min)	10 kg	4 kg / 10 kg
Material weighing platform	Steel, powder-coated	Steel, powder-coated
Weighing surface (square)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Cable length	5 m	5 m
Net weight approx.	51 kg	51 kg

KERN	UID 3000K-0M	UID 3000K-0DM
Item no./ Type	TUID 3000K-0M-A	TUID 3000K-0DM-A
Readability (d)	1 kg	0.5 kg / 1 kg
Weighing range (max)	3000 kg	1500 kg / 3000 kg
Verification value (e)	1 kg	0.5 kg / 1 kg
Minimum load (Min)	20 kg	10 kg / 20 kg
Material weighing platform	Steel, powder-coated	Steel, powder-coated
Weighing surface (square)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Cable length	5 m	5 m
Net weight approx.	51 kg	51 kg

#### Dimensions:



## 2 Appliance overview



**1** Rollers for convenient transportation

**2** Cover of connection box

**3** Grab handles for convenient transportation

**4** Weighing cell feet and weighing cells

## **3 Basic Information (General)**

### **3.1 Documentation**

These installation instructions contain all data necessary for placing and commissioning the U-weighing bridges KERN UID.

In combination with a display unit, described below as weighing system, for operation configuration, please refer to the operating instructions of the display unit.

### **3.2 Proper use**

The KERN UID has been designed for weighing euro-pallets and containers with the dimensions of euro-pallets. It is provided for being used as "Non-automatic weighing scale". As soon as a stable weighing value is reached, the weighing value can be read.

### **3.3 Improper Use**

Do not leave permanent load on the weighing bridge. This may damage the measuring system.

Impacts and overloading exceeding the stated maximum load (max) of the weighing system, minus a possibly existing tare load, must be strictly avoided. The weighing system could be damaged.

Never operate in an explosive environment. The serial version is not explosion protected.

Changes to the weighing system's design are not permitted. This may lead to incorrect weighing results, safety-related faults and destruction of the weighing system.

The weighing system may only be operated in accordance with the described default settings. Other areas of use must be released by KERN in writing.

### **3.4 Warranty**

Warranty claims shall be voided in case

- Our conditions in the operation manual are ignored
- The appliance is used outside the described uses
- Structural changes of the device
- Mechanical damage and damage caused by media, liquids
- Natural wear and tear
- The appliance is improperly set up or incorrectly electrically connected
- Overload of the measuring system



### 3.5 Monitoring of Test Resources

In the framework of quality assurance the measuring-related properties of the weighing system and, if applicable, the testing weight, must be checked regularly. The responsible user must define a suitable interval as well as type and scope of this test. Information is available on KERN's home page ([www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)) with regard to the monitoring of weighing system test substances and the test weights required for this. In KERN's accredited DKD calibration laboratory test weights and weighing systems may be calibrated (return to the national standard) fast and at moderate cost.

## 4 Basic Safety Precautions

### 4.1 Pay attention to the instructions in the Operation Manual



Carefully read this operation manual before setup and commissioning, even if you are already familiar with KERN balances.

### 4.2 Personnel training

The appliance may only be operated and maintained by trained personnel. The installation of a display unit must only be carried out by a well acquainted specialist with the workings of weighing balances.

## 5 Transport and storage

### 5.1 Testing upon acceptance

When receiving the appliance, please check packaging immediately, and the appliance itself when unpacking for possible visible damage.

### 5.2 Packaging / return transport



- ⇒ Keep all parts of the original packaging for a possibly required return.
- ⇒ Only use original packaging for returning.
- ⇒ Prior to dispatch disconnect all cables and remove loose/mobile parts.
- ⇒ Reattach possibly supplied transport securing devices.
- ⇒ Secure all parts against shifting and damage.

## 6 Unpacking, Setup and Commissioning

### 6.1 Installation Site, Location of Use

The U-weighing bridges are designed in a way that reliable weighing results are achieved in common conditions of use.

You will work accurately and fast, if you select the right location for your weighing system.

**Therefore, observe the following for the installation site:**

- Place the weighing system on a firm, level surface.  
The foundation at the installation place must be able to carry the weight of the weighing system as well as the weight of the maximum charge.
- Avoid extreme heat as well as temperature fluctuation caused by installing next to a radiator or in the direct sunlight.
- Protect the weighing system against direct draughts due to open windows and doors.
- Avoid jarring during weighing.
- Protect the weighing system against high humidity, vapors and dust.
- Do not expose the device to extreme dampness for longer periods of time.  
Non-permitted condensation (condensation of air humidity on the appliance) may occur if a cold appliance is taken to a considerably warmer environment. In this case, acclimatize the disconnected appliance for ca. 2 hours at room temperature.
- Avoid static charge of goods to be weighed or weighing container.
- Do not lean the weighing system at the wall.
- Do not move the weighing system when under load.
- Keep away chemicals (such as liquids or gasses), which could attack and damage the weighing system inside or from outside.
- Keep IP protection of the device.

Major display deviations (incorrect weighing results) may be experienced should electromagnetic fields (e.g. due to mobile phones or radio equipment), static electricity accumulations or instable power supply occur. Change location or remove source of interference.

### 6.3 Unpacking and placing



**CAUTION**  
Danger for the back!

The weighing system is relatively heavy. Always use a suitable lifting device to lift it out of the packaging or to transport it to the required installation site.

#### Unpacking:

- ⇒ Remove the outer packaging.
- ⇒ Lift the weighing system off the packaging material, see caution note.
- ⇒ Secure the weighing system that it cannot fall down when it is lifted.
- ⇒ Ensure that the contents of package is complete.

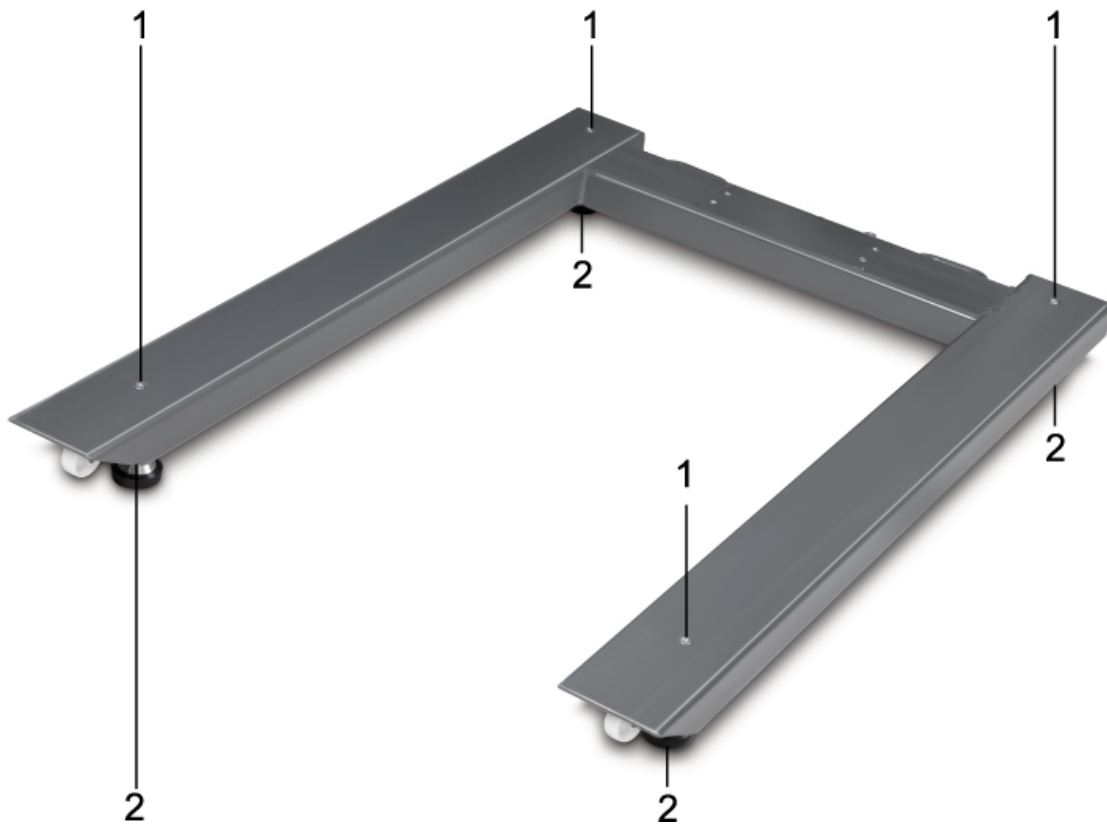
#### Scope of delivery:

- U-weighing bridge with assembled connection cable
- 4 weighing cell feet
- Operating manual

## Placing:

Make sure that the surface of the installation place is even, especially in the area of the weighing cell feet. Small height differences may be corrected by adjustment of the weighing cell feet.

- ⇒ Prior to the final placing, install the four weighing cell feet. For transportation lift-off the handle and move it on the conveyor rollers.
- ⇒ Place the weighing system on the installation site and check if it is in an even position and all four feet are in contact with the floor. Remove the cover screw and turn the adjustment screw on the four weighing cells to make the required settings.



- ① Position of cover screw
- ② Position of weighing cell

- ⇒ Ensure that the connecting cable is not damaged or squeezed during lifting and placing.

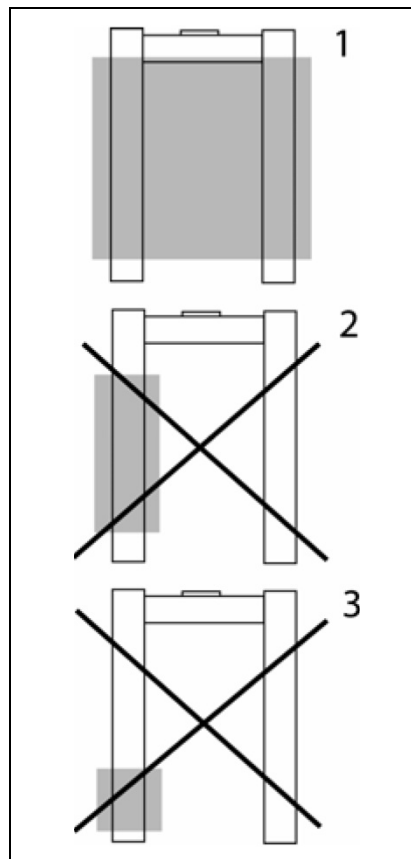
## 7 Operation

Information about

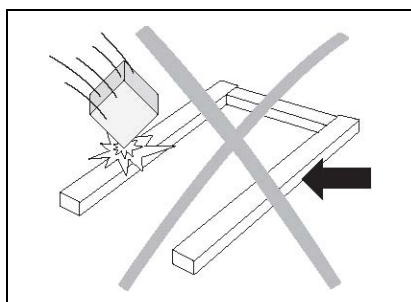
- **Mains connection**  
Power is supplied via the connecting cable of the display unit.
- **Initial Commissioning**
- **Connection of peripheral devices**
- **Adjustment, linearization and verification**  
Only the complete balance is verifiable, i.e. U-weighing bridge in conjunction with a suitable display unit.

and the correct operation you will find in the operating instructions included in the scope of delivery of the display unit.

### 7.1 Operation limits



The U-weighing bridge is designed for an even distributed load



- Avoid falling load, shock loads and impacts from the side.
- The forks of the fork lift truck may not touch the pallet or the balance during the weighing process.
- Do not move the balance at any moment, when it is loaded.

## 7.2 Load/unload weighing system

- ⇒ Place the load on the scales using a pallet lifting truck, a crane or a forklift truck. Ensure that the load is not swinging when it is placed onto the scales.
- ⇒ Lift the load first vertically at least 10 cm above the scales before it is removed or newly placed.

## 8 Servicing, maintenance, disposal



Before any maintenance, cleaning and repair work disconnect the appliance from the operating voltage.

### 8.1 Daily check

- ⇒ Ensure that all four feet are in contact with the floor.
- ⇒ Ensure that the connecting cable to the display unit and the network connection cable of the display unit are not damaged.
- ⇒ Ensure that the balance is free from dirt, especially under the edges of the balance.

### 8.2 Cleaning

- ! Remove regularly corrosive substances.
- ! Keep IP protection.
- ! Do not point any water or steam jet at the weighing cells.

### U-weighing bridge, steel, powder-coated

- ⇒ Clean the weighing system with a soft cloth soaked with a mild cleaning agent. Ensure that no liquid penetrates into the device. Polish with a dry soft cloth.

### 8.3 Servicing, maintenance

- ⇒ The appliance may only be opened by trained service technicians who are authorized by KERN.
- ⇒ Ensure that the weighing system is regularly calibrated, see chap. Testing instruments monitoring.

### 8.4 Disposal

- ⇒ Disposal of packaging and appliance must be carried out by operator according to valid national or regional law of the location where the appliance is used.

## 8.5 Instant help

In case of an error in the program process, briefly turn off the balance and disconnect from power supply. The weighing process must then be restarted from the beginning.

Help:

### Fault

The displayed weight is permanently changing

### Possible cause

- Draught/air movement
- Sites with vibration.
- Weighing bridge has contact with other objects.
- Electromagnetic fields / static charging (choose different location/switch off interfering device if possible)

The weighing result is obviously incorrect

- No zero display with unloaded balance
- Adjustment is no longer correct.
- Great fluctuations in temperature.
- The balance is on an uneven surface.
- Electromagnetic fields / static charging (choose different location/switch off interfering device if possible)

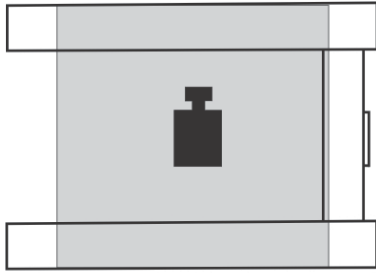
Should other error messages occur, switch balance off and then on again. If the error message remains, inform manufacturer.



## 9 Service documentation

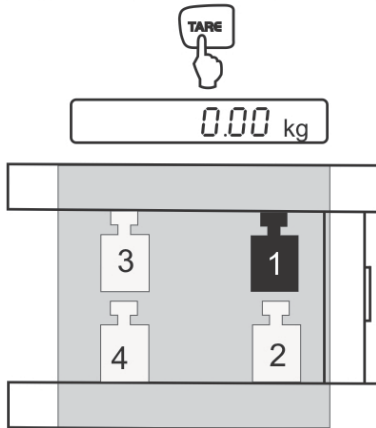
- i** • This chapter is only intended for a balance specialist!
- The weighing bridges are carried out in DMS sensor technology, at every corner a DMS weighing cell is installed.
- The analogue-digital transformation occurs in the display unit. Also all the balance and country-specific data are stored there.

### 9.1 Check and adjustment of the corner load



#### Check of the corner load

- Place the pallet
- Place the test weights in the centre of the pallet and tare.
- The balance displays -0-.
- Place the test weights one after the other at all four corners, observing the sequence 1, 2, 3, 4.
- Now the deviations are displayed with sign, write down the values. If there are deviations out of the tolerances (see chap. 9.1), an adjustment will be necessary.



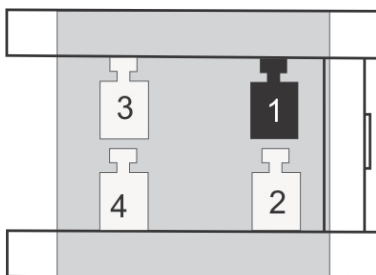
#### Adjustment of corner load

Preparation:

- For a better control of the modifications which occur during adjustment, select in the configuration menu the highest readability for control purposes.
- Open connection box

Adjustment rule:

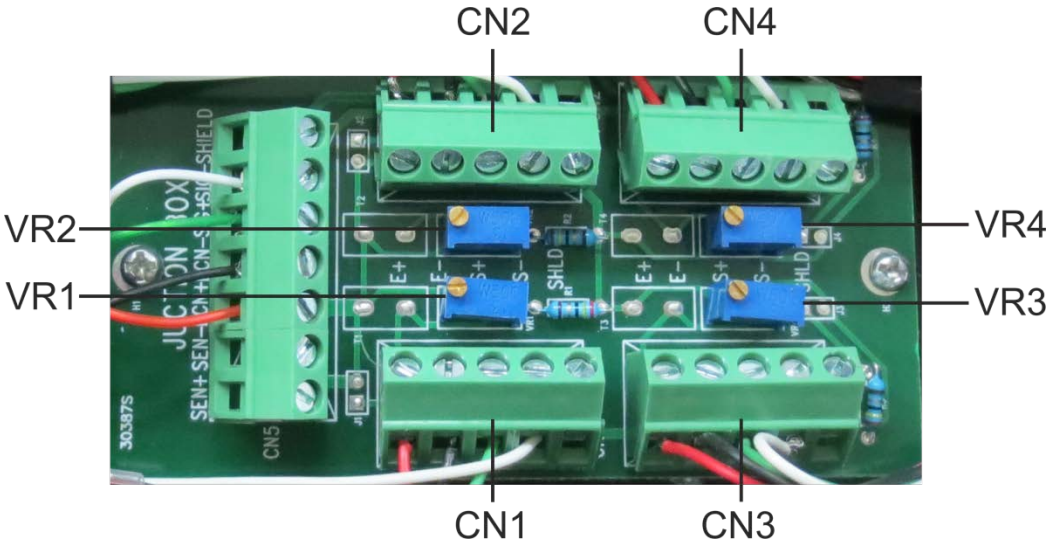
The corner (weighing cell) with the biggest negative deviation must be set to zero. Do not re-adjust this corner even after several adjustment sequences.



**Adjustment on the analogue print**



- ① Weighing cell 1
- ② Weighing cell 2
- ③ Weighing cell 3
- ④ Weighing cell 4



Adjustment of weighing cell CN1 takes place at potentiometer pair VR1.  
 Adjustment of weighing cell CN2 takes place at potentiometer pair VR2.  
 Adjustment of weighing cell CN3 takes place at potentiometer pair VR3.  
 Adjustment of weighing cell CN4 takes place at potentiometer pair VR4.  
 Increase the value turning to the right, reduce the value turning to the left.

## 10 Preload / Deadload settings

Platform type	Platform dimension (mm)	Load-cell Type	TC No.	Class	Max Preload	E <sub>max</sub>	E <sub>min</sub>	Y	Z	n <sub>LC</sub>	Dead-load	T <sub>min</sub>	T <sub>max</sub>	Cable-length
					[kg]	[kg]	[kg]				[kg]			[m]
UID 600K-1M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	300	250	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 600K-1DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	300	250	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 1500K-1M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2300	1000	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 1500K-1DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	1310	750	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 3000K-0M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2660	1500	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 3000K-0DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2660	1500	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5



# KERN UID

Version 1.0 2019-08

## Instructions d'installation balance de palettes

### Table des matières

<b>1</b>	<b>Caractéristiques techniques</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Aperçu de l'appareil</b> .....	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Indications fondamentales (généralités)</b> .....	<b>6</b>
3.1	Documentation .....	6
3.2	Utilisation conforme.....	6
3.3	Utilisation inadéquate .....	6
3.4	Garantie .....	6
3.5	Vérification des moyens de contrôle.....	7
<b>4</b>	<b>Indications de sécurité générales</b> .....	<b>7</b>
4.1	Observer les indications de la notice d'utilisation.....	7
4.2	Formation du personnel .....	7
<b>5</b>	<b>Transport et stockage</b> .....	<b>7</b>
5.1	Contrôle à la réception de l'appareil .....	7
5.2	Emballage / réexpédition .....	7
<b>6</b>	<b>Déballage, installation et mise en service</b> .....	<b>8</b>
6.1	Lieu d'installation, lieu d'utilisation .....	8
6.3	Déballage et installation .....	9
<b>7</b>	<b>Fonctionnement</b> .....	<b>11</b>
7.1	Limites de fonctionnement.....	11
7.2	Chargement / déchargement du système de pesée .....	12
<b>8</b>	<b>Maintenance, entretien, élimination</b> .....	<b>13</b>
8.1	Contrôles journaliers .....	13
8.2	Nettoyage .....	13
8.3	Maintenance, entretien.....	13
8.4	Elimination .....	13
8.5	Aide succincte en cas de panne .....	14
<b>9</b>	<b>Dossier du SAV</b> .....	<b>15</b>
9.1	Contrôle et ajustage de la charge sur coin.....	15
<b>10</b>	<b>Réglages de précharge / poids tare</b> .....	<b>17</b>

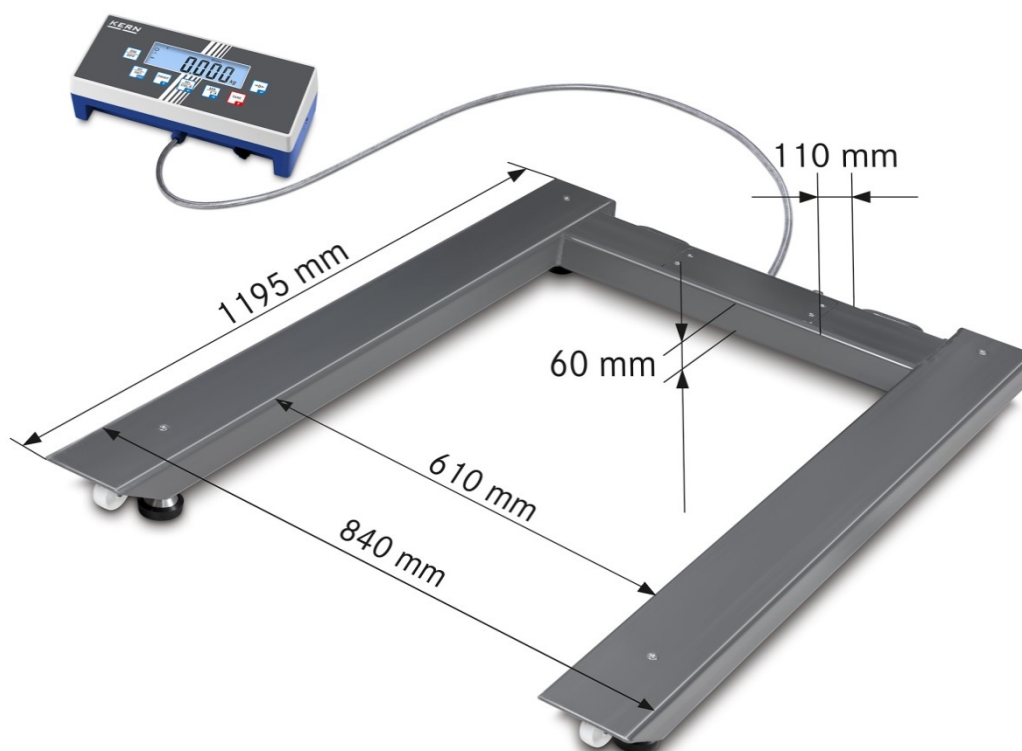
## 1 Caractéristiques techniques

<b>KERN</b>	<b>UID 600K-1M</b>	<b>UID 600K-1DM</b>
Numéro d'article / Type	TUID 600K-1M-A	TUID 600K-1DM-A
Lisibilité (d)	200 g	100 g/200 g
Plage de pesée (max)	600 kg	300 kg/600 kg
Echelon d'étalonnage (e)	200 g	100 g/200 g
Charge minimale (Min)	4 kg	4 kg
Matériau plateau de pesée	Acier, revêtu de poudre	Acier, revêtu de poudre
Surface de pesée (carrée)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Longueur de câble	5 m	5 m
Poids net env.	51 kg	51 kg

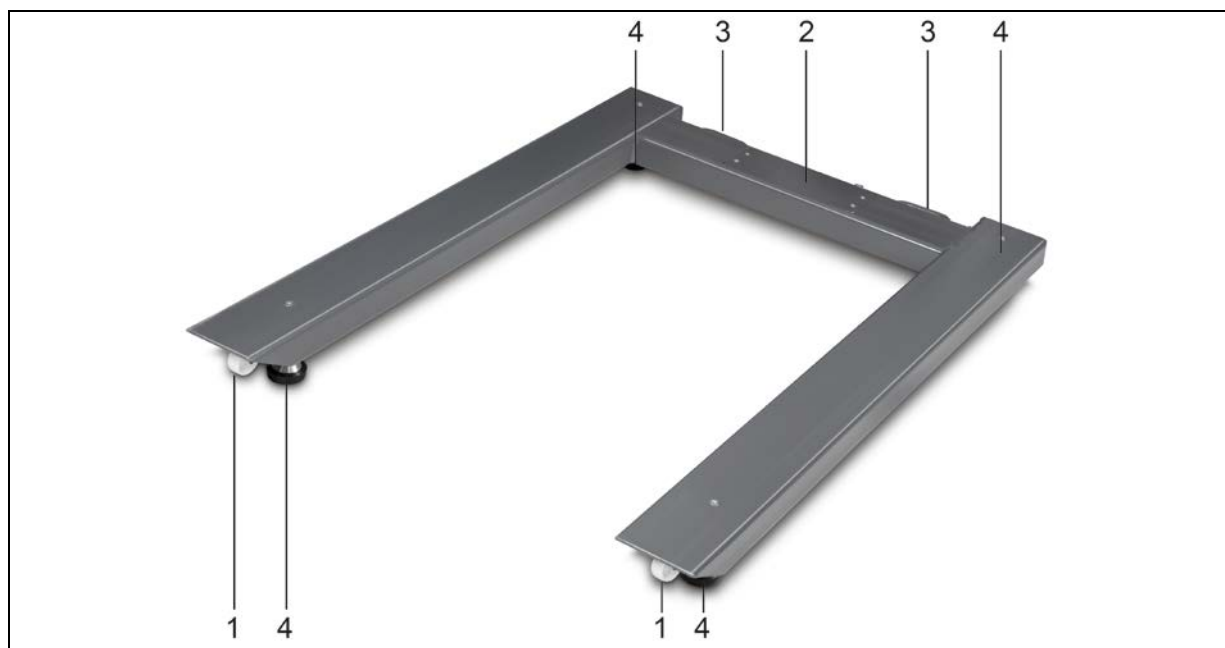
<b>KERN</b>	<b>UID 1500K-1M</b>	<b>UID 1500K-1DM</b>
Numéro d'article / Type	TUID 1500K-1M-A	TUID 1500K-1DM-A
Lisibilité (d)	500 g	200 g/500 g
Plage de pesée (max)	1500 kg	600 kg/1500 kg
Echelon d'étalonnage (e)	500 g	200 g/500 g
Charge minimale (Min)	10 kg	4 kg/10 kg
Matériau plateau de pesée	Acier, revêtu de poudre	Acier, revêtu de poudre
Surface de pesée (carrée)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Longueur de câble	5 m	5 m
Poids net env.	51 kg	51 kg

KERN	UID 3000K-0M	UID 3000K-0DM
Numéro d'article / Type	TUID 3000K-0M-A	TUID 3000K-0DM-A
Lisibilité (d)	1 kg	0,5 kg/1 kg
Plage de pesée (max)	3000 kg	1500 kg/3000 kg
Echelon d'étalonnage (e)	1 kg	0,5 kg/1 kg
Charge minimale (Min)	20 kg	10 kg/20 kg
Matériau plateau de pesée	Acier, revêtu de poudre	Acier, revêtu de poudre
Surface de pesée (carrée)	1195 x 840 mm	1195 x 840 mm
Longueur de câble	5 m	5 m
Poids net env.	51 kg	51 kg

#### Dimensions:



## 2 Aperçu de l'appareil



- 1** Rouleaux pour le transport confortable

---

- 2** Couverture boîte de connexion

---

- 3** Poignées pour le transport confortable

---

- 4** Pieds des cellules de pesage et cellules de pesage

## 3 Indications fondamentales (généralités)

### 3.1 Documentation

Cette notice d'installation comporte toutes les indications pour l'installation et la mise en service des ponts-basculés en U **KERN UID**.

En combinaison avec un appareil d'affichage, désigné de système de pesée dans ce qui suit, la commande et la configuration sont à relever de la notice de l'appareil d'affichage.

### 3.2 Utilisation conforme

La KERN UID a été construite pour la pesée d'euro palettes et de récipients avec les dimensions d'euro palettes. L'utilisation prévue est celle d'un „balance à fonctionnement non automatique". La valeur de pesée peut être lue une fois atteinte une valeur de pesage stable.

### 3.3 Utilisation inadéquate

Ne pas laisser trop longtemps une charge sur le pont bascule. Celui-ci peut endommager le système de mesure.

Eviter impérativement de cogner le système de pesée ou de charger ce dernier au-delà de la charge maximale indiquée (Max.) après déduction éventuelle d'une charge de tare déjà existante. Le système de pesée en pourrait être endommagé.

Ne jamais utiliser la balance dans des endroits exposés au risque d'explosion. Le modèle série n'est pas équipé d'une protection contre les explosions.

Toute modification constructive du système de pesée est interdite. Ceci pourrait provoquer des résultats de pesée erronés, des défauts sur le plan de la technique de sécurité ainsi que la destruction du système de pesée.

Le système de pesée ne doit être utilisé que selon les consignes indiquées. Les domaines d'utilisation/d'application dérogeant à ces dernières doivent faire l'objet d'une autorisation écrite délivrée par KERN.

### 3.4 Garantie

La garantie n'est plus valable en cas de

- Non-observation des prescriptions figurant dans notre notice d'utilisation
- Utilisation outrepassant les applications décrites
- Transformations structurelles de l'appareil
- Endommagement mécanique et d'endommagement lié à des matières ou des liquides
- Détérioration naturelle et d'usure
- Mise en place ou d'installation électrique inadéquates
- Sursollicitation du système de mesure



### 3.5 Vérification des moyens de contrôle

Les propriétés techniques de mesure du système de pesée et du poids de contrôle éventuellement utilisé doivent être contrôlées à intervalles réguliers dans le cadre des contrôles d'assurance qualité. A cette fin, l'utilisateur responsable doit définir un intervalle de temps approprié ainsi que le type et l'étendue de ce contrôle. Des informations concernant la vérification des moyens de contrôle des systèmes de pesée ainsi que les poids de contrôle nécessaires à cette opération sont disponibles sur le site KERN ([www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)). Grâce à son laboratoire de calibrage accrédité DKD, KERN propose un calibrage rapide et économique pour les poids d'ajustage et les systèmes de pesée (sur la base du standard national).

## 4 Indications de sécurité générales

### 4.1 Observer les indications de la notice d'utilisation



Lisez attentivement la totalité de ce mode d'emploi avant l'installation et la mise en service de la balance, et ce même si vous avez déjà des expériences avec les balances KERN.

### 4.2 Formation du personnel

L'appareil ne doit être utilisé et entretenu que par des collaborateurs formés à cette fin.

L'installation d'un appareil d'affichage est du ressort exclusif d'un personnel possédant des connaissances approfondies de mise en œuvre de balances.

## 5 Transport et stockage

### 5.1 Contrôle à la réception de l'appareil

Nous vous prions de contrôler l'emballage dès son arrivée et de vérifier lors du déballage que l'appareil ne présente pas de dommages extérieurs visibles.

### 5.2 Emballage / réexpédition



- ⇒ Conservez tous les éléments de l'emballage d'origine en vue d'un éventuel transport en retour.
- ⇒ L'appareil ne peut être renvoyé que dans l'emballage d'origine.
- ⇒ Avant expédition démontez tous les câbles branchés ainsi que toutes les pièces détachées et mobiles.
- ⇒ Evtl. remontez les cales de transport prévues.
- ⇒ Caler toutes les pièces contre leur déplacement involontaire et les protéger contre toute détérioration.

## 6 Déballage, installation et mise en service

### 6.1 Lieu d'installation, lieu d'utilisation

Les ponts bascule en U ont été construits de manière à pouvoir obtenir des résultats de pesée fiables dans les conditions d'utilisation d'usage.

Vous pouvez travailler rapidement et avec précision à condition d'installer votre système de pesée à un endroit approprié.

**A cette fin, tenez compte des points suivants concernant le lieu d'installation:**

- Placer le système de pesée sur une surface solide et plane; La fondation au lieu d'implantation doit avoir suffisante capacité de charge pour le système de pesage et la charge maximale.
- Eviter d'exposer l'appareil à une chaleur extrême ainsi qu'une fluctuation de température, par exemple en la plaçant près d'un chauffage, ou de l'exposer directement aux rayons du soleil.
- Protéger le système de pesée des courants d'air directs pouvant être provoqués par des fenêtres ou des portes ouvertes.
- Eviter les secousses durant la pesée.
- Protéger le système de pesée d'une humidité atmosphérique trop élevée, des vapeurs et de la poussière.
- N'exposer pas l'appareil pendant un laps de temps prolongé à une forte humidité. L'installation d'un appareil froid dans un endroit nettement plus chaud peut provoquer l'apparition d'une couche d'humidité (condensation de l'humidité atmosphérique sur l'appareil) non autorisée. Dans ce cas, laissez l'appareil coupé du secteur s'acclimater à la température ambiante pendant env. 2 heures.
- Evitez les charges statiques des produits à peser, du récipient de pesée.
- Ne pas appuyer le système de pesage à la paroi.
- Ne pas toucher le système de pesée quand lesté.
- Tenir éloignés des produits chimiques (p. ex. les liquides ou les gaz), qui sont susceptibles d'attaquer et d'endommager le système de pesage de l'intérieur ou de l'extérieur.
- Respecter la protection IP de l'appareil.

L'apparition de champs électromagnétiques (p. ex. par suite de téléphones portables ou d'appareils de radio), de charges électrostatiques, ainsi que d'alimentation en électricité instable peut provoquer des divergences d'affichage importantes (résultats de pesée erronés). Il faut alors changer de site ou éliminer la source parasite.

### 6.3 Déballage et installation



**PRECAUTION**  
Danger au dos!

**Le système de pesage est relativement lourd. Utiliser toujours un engin de levage correspondant, pour le sortir de son emballage ou pour l'amener à son site d'implantation requis.**

#### **Déballage:**

- ⇒ Eloigner l'emballage extérieur.
- ⇒ Soulever uniformément le système de pesage hors du matériel d'emballage, voir la consigne de précaution.
- ⇒ Assurer le système de pesage qu'il ne puisse pas tomber quand il est soulevée.
- ⇒ Vous assurer que le contenu de l'emballage est complet.

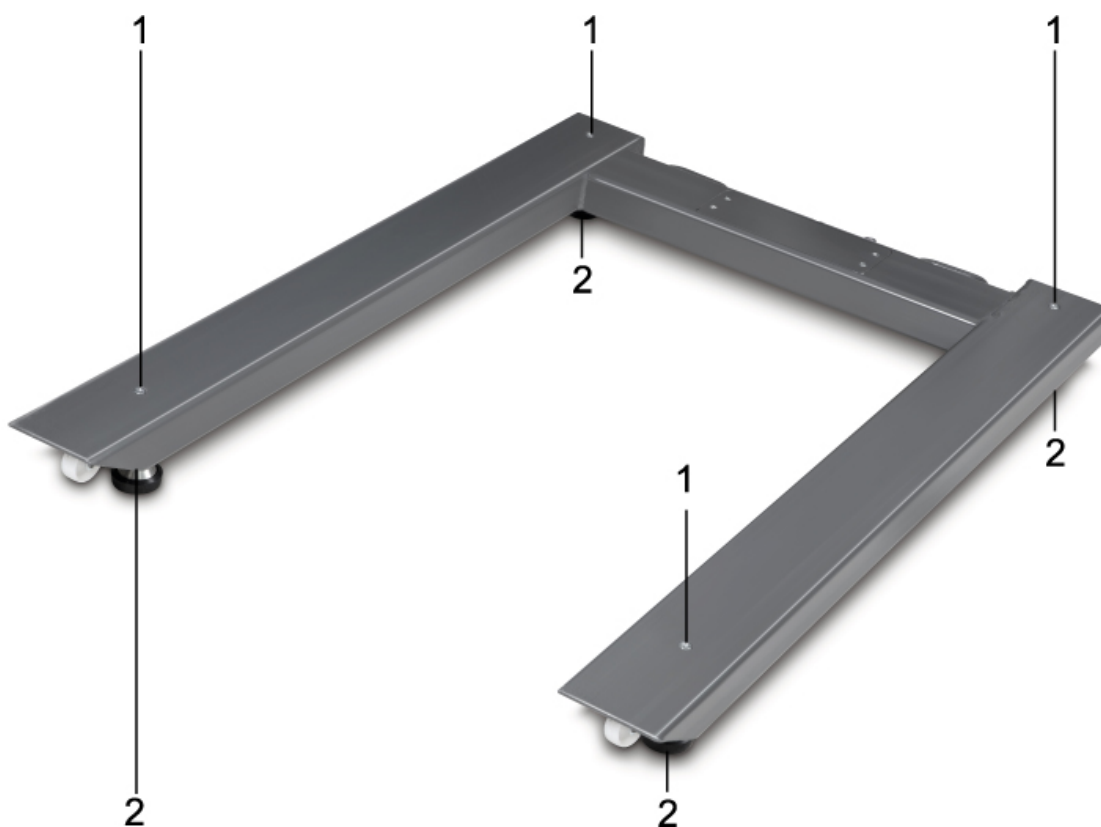
#### **Contenu de la livraison:**

- Pont bascule en U avec câble de branchement monté
- 4 pieds cellule de pesée
- Notice d'utilisation

## Implantation:

Assurer que la surface du lieu d'implantation, particulièrement dans la zone des pieds de la cellule de pesage, soit plane. Des petites différences en hauteur peuvent être adaptées en jouant sur les pieds de la cellule de pesage.

- ⇒ Monter les 4 pieds des cellules de pesée avant de déposer définitivement le pont-bascule. Pour transporter soulever la poignée et la rouler sur les rouleaux convoyeurs.
- ⇒ Déposer le système de pesage et contrôler, s'il est positionné bien à plat et si les 4 pieds sont en contact avec le sol. Eloigner la vis de couverture et faire les réglages en jouant sur la vis d'ajustage des quatre cellules de pesage.



- ① Position vis de couverture
- ② Position cellule de pesage

- ⇒ Veiller ce faisant que le câble d'alimentation n'est ni comprimé ni endommagé pendant l'élévation et la mise en place.

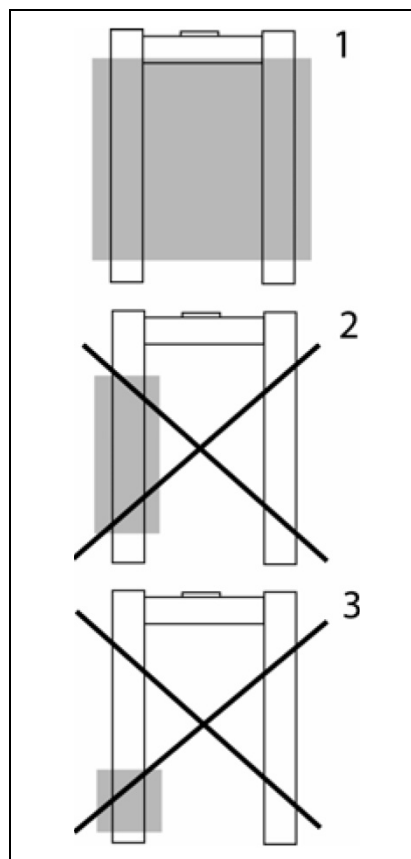
## 7 Fonctionnement

Informations sur

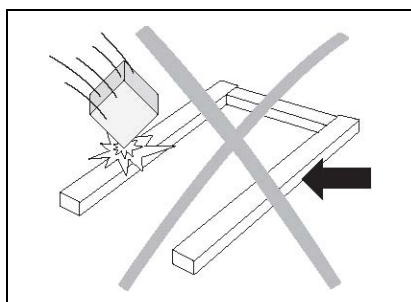
- **Branchement au secteur**  
L'alimentation en courant s'opère via le câble de jonction de l'appareil d'affichage.
- **Première mise en service**
- **Raccordement d'appareils périphériques**
- **Ajustage, linéarisation et étalonnage**  
La balance prise dans son ensemble est uniquement susceptible d'être étalonnée, à savoir le pont bascule en U en liaison avec un appareil d'affichage approprié.

et l'exploitation selon les règles de l'art se trouve dans la notice d'utilisation, qui est jointe aux fournitures de l'appareil d'affichage.

### 7.1 Limites de fonctionnement



Le pont-bascule en U a été construit pour une charge également distribuée



- Eviter des charges tombées, des charges par choc ainsi que des chocs latéraux.
- Pendant le pesage les fourches de la gerbeuse ne doivent pas toucher la palette ou la balance.
- Ne toucher jamais la balance quand elle est chargée.

## 7.2 Chargement / déchargement du système de pesée

- ⇒ Placer le chargement au moyen d'un chariot élévateur de palettes, d'une grue ou d'une gerbeuse à fourches sur la balance. S'assurer que la charge n'oscille pas lorsqu'elle est placée sur la balance.
- ⇒ Soulever la charge au moins de 10 cm au-dessus de la balance avant de la retirer ou de la repositionner.

## 8 Maintenance, entretien, élimination



Avant tout travail de maintenance, de nettoyage et de réparation couper la tension de régime de l'appareil.

### 8.1 Contrôles journaliers

- ⇒ S'assurer que tous les 4 pieds entrent en contact avec le sol.
- ⇒ S'assurer que le câble de liaison vers l'appareil d'affichage et que le câble d'alimentation secteur de l'appareil d'affichage ne soient pas endommagés.
- ⇒ S'assurer que la balance est libre de tout encrassement, en particulier sous les coins de la balance.

### 8.2 Nettoyage

- ! Retirer régulièrement les substances déclenchant la corrosion.
- ! Maintenir la protection IP.
- ! Ne pas diriger le jet d'eau ou de vapeur sur les cellules de pesage.

### Pont bascule en U, acier, revêtu en poudre

- ⇒ Nettoyer le système de pesage avec un chiffon mou imbibé d'un agent de nettoyage doux. Veillez à ce qu'aucun liquide ne pénètre au sein de l'appareil. Essuyer à l'aide d'un chiffon doux sec.

### 8.3 Maintenance, entretien

- ⇒ L'appareil ne doit être ouvert que par des dépanneurs formés à cette fin et ayant reçu l'autorisation de KERN.
- ⇒ S'assurer que le système de pesage subit un calibrage régulier, voir au chap. Vérification des moyens de contrôle.

### 8.4 Elimination

- ⇒ L'élimination de l'emballage et de l'appareil doit être effectuée par l'utilisateur selon le droit national ou régional en vigueur au lieu d'utilisation.

## 8.5 Aide succincte en cas de panne

En cas d'une panne dans le déroulement du programme, la balance doit être arrêtée pendant un court laps de temps et coupée du secteur. Le processus de pesée doit alors être recommencé depuis le début.

Aide:

### Panne

L'affichage du poids change sans discontinuer

### Cause possible

- Courant d'air/circulation d'air
- Vibrations.
- Le pont bascule est en contact avec des corps étrangers.
- Champs électromagnétiques/ charge électrostatique (changer de lieu d'installation/ si possible, arrêter l'appareil provoquant l'anomalie)

Le résultat de la pesée est manifestement faux

- Pas d'affichage zéro lorsque la balance est délestée
- L'ajustage n'est plus bon.
- Changements élevés de température.
- La balance n'est pas à l'horizontale.
- Champs électromagnétiques/ charge électrostatique (changer de lieu d'installation/ si possible, arrêter l'appareil provoquant l'anomalie)

Au cas où d'autres messages d'erreur apparaissent, arrêter puis rallumer la balance. En cas de perdurance du message d'erreur, faites appel au fabricant.

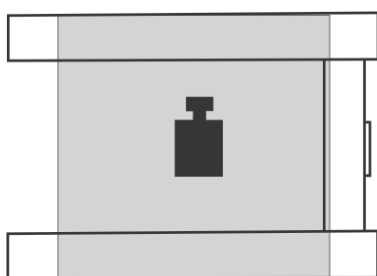


## 9 Dossier du SAV

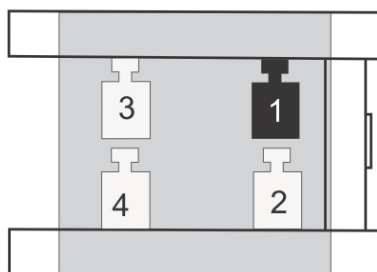


- Ce chapitre s'adresse exclusivement à un professionnel en matière de balances!
- Les ponts bascule sont réalisés en technologie à capteur à jauges de déformation, à chaque coin se trouve une cellule de pesée à jauge de déformation.
- La conversion analogique – digitale s'effectue dans l'appareil d'affichage. C'est là que sont également mémorisées toutes les données spécifiques à la balance et au pays de mise en œuvre.

### 9.1 Contrôle et ajustage de la charge sur coin



0.00 kg



#### Contrôle de la charge sur coin

- Placer la palette
- Placer les poids de contrôle au centre de la palette et tarer.
- La balance affiche -0-.
- Placer les poids de contrôle l'un suivant l'autre dans tous les quatre coins, observer la séquence 1, 2, 3, 4.
- Les écarts sont maintenant affichés par des signes plus ou moins, consigner les valeurs. Un ajustage s'impose si les écarts dépassent les tolérances (voir au chap. 9.1).

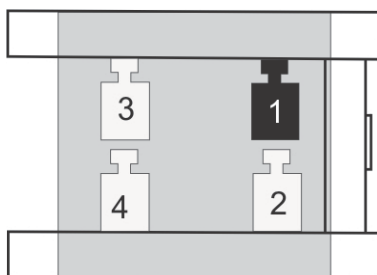
#### Ajustage de la charge sur coin

Préparation:

- Pour un meilleur contrôle des fluctuations qui interviennent pendant l'ajustage, sélectionner la plus grande lisibilité dans le menu de configuration, aux fins de contrôle.
- Ouvrir la boîte de raccordement

Règle d'ajustage:

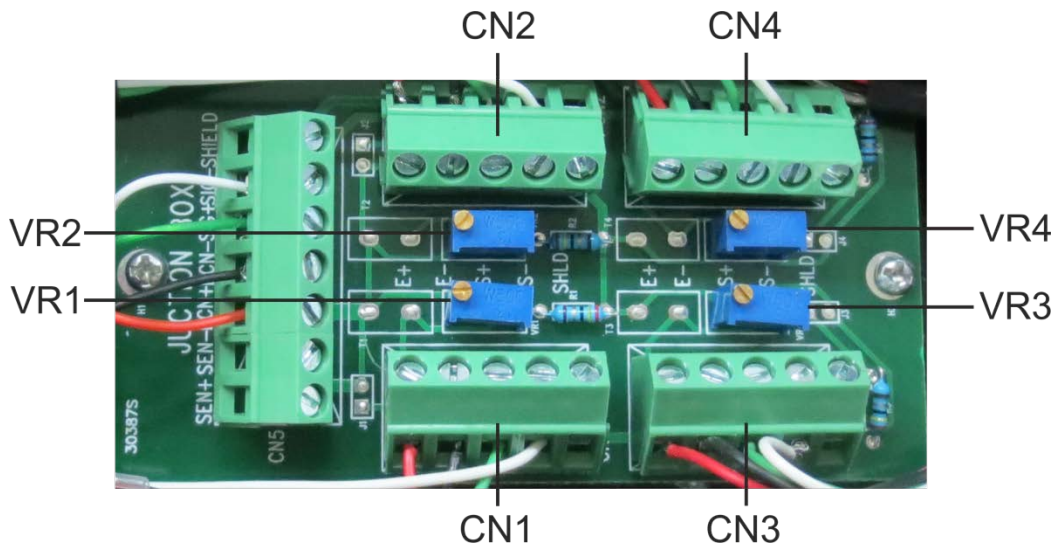
Le coin (cellule de pesée) présentant le plus grand écart négatif est à mettre à zéro. Ne plus dérégler ce coin après des procédures d'ajustage répétées.



## Ajustage au niveau de l'imprimante analogique



- ① Cellule de pesage 1
- ② Cellule de pesage 2
- ③ Cellule de pesage 3
- ④ Cellule de pesage 4



L'ajustage de la cellule de pesée CN1 s'effectue sur la paire de potentiomètres VR1.  
L'ajustage de la cellule de pesée CN2 s'effectue sur la paire de potentiomètres VR2.  
L'ajustage de la cellule de pesée CN3 s'effectue sur la paire de potentiomètres VR3.  
L'ajustage de la cellule de pesée CN4 s'effectue sur la paire de potentiomètres VR4.  
Tourner à droite pour augmenter la valeur, tourner à gauche pour diminuer la valeur.

## 10 Réglages de précharge / poids tare

Type de plateau	Dimension du plateau (mm)	Cellule de charge Type	TC N°	Catégorie	Max précontrainte	E <sub>max</sub>	E <sub>min</sub>	Y	Z	n <sub>LC</sub>	Poids tare	T <sub>min</sub>	T <sub>max</sub>	Longueur câble
					[kg]	[kg]	[kg]				[kg]			[m]
UID 600K-1M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	300	250	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 600K-1DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	300	250	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 1500K-1M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2300	1000	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 1500K-1DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	1310	750	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 3000K-0M	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2660	1500	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5
UID 3000K-0DM	840 x 1195	Keli SQB	TC6911 rev.2	C3	2660	1500	0	10000	3000	3000	38	-10	40	5